

BtF Veitsch Radex Werk Breitenau

Schulung in der 1. Löschhilfe für Mitarbeiter der Magnifin und Veitsch-Radex. Über einen ganzen Tag wurden von der BtF Veitsch-Radex insgesamt 120 Personen in der Handhabung von verschiedenen Feuerlöschern in Theorie und Praxis geschult. Diese Schulung wird jährlich für alle Mitarbeiter entsprechend dem Arbeitnehmerschutzgesetz und technischen Richtlinien für vorbeugenden Brandschutz durchgeführt.



FF Pernegg

Zu einer speziellen Ausbildungseinheit trafen sich mehr als 80 Feuerwehrfrauen und -männer am 25.04.2014, um die periodisch vorgeschriebene Tunnelübung im Kirchdorf-Tunnel an der S35 zu absolvieren. Der betreffende Straßenbereich wurde für die Dauer der Übung (19.00 bis 22.00 Uhr) für den gesamten Verkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgte über die seinerzeitige Bundesstraße. An der Übung, die unter der Leitung der Feuerwehr Pernegg stand, nahmen neben den Wehren Mixnitz, Bruck, Oberaich, Picheldorf und Niklasdorf auch BH-Stv. Mag. Bernhard Preiner, Bgm. Irmgard Hagenauer, Bereichsfeuerwehrkommandant-Stv. BR Ing. Christian Jeran sowie das Rote Kreuz, die Bundespolizei und Verantwortliche der ASFINAG teil.

FF Breitenau am Hochlantsch

Am 5. Juli dieses Jahres waren Doris Reitmann und unser Kommandant HBI Christian Baumgartner bereit, sich das Eheversprechen zu geben. Nach alter Sitte begann der Tag mit dem Aufwecken der Braut und des Bräutigams. Mit zahlreichen Schüssen und Unterstützung der Sirene wurden die beiden aus dem Bett geholt. Um 14.00 Uhr gaben sich die beiden am Standesamt in St. Jakob das „Jawort“, draußen hatten bereits die Kameraden der Feuerwehr und des Roten Kreuzes ein Spalier zu Ehren der Frischvermählten gebildet. Nach Übergabe der Hochzeitsgeschenke gab es für die beiden noch einige lustige Aufgaben zu bewältigen und die Hochzeiter mussten sich den Weg zur Hochzeitstafel freikaufen.



Schwierige Menschenrettung

In der Nacht vom 30. Juni auf den 1. Juli stürzte ein Jäger im unwegsamen Gelände neben der Teichalmstraße. Dabei zog er sich Verletzungen unbestimmten Grades am Bein zu und konnte selbst nicht mehr absteigen. Die Feuerwehr Breitenau musste einen Leiterweg zum Verletzten herstellen und übernahm gemeinsam mit dem Roten Kreuz und dem Notarzt die Erstversorgung. Da die Straßenböschung in diesem Bereich sehr steil war, wurde der Verletzte mittels Drehleiter gerettet.



Tolle Leistung beim Harmonikaspielerwettbewerb!

Fabian Paar erreichte beim Steirischen Harmonikawettbewerb in Lannach den sensationellen 2. Platz. Dem engagierten Jungfeuerwehrmann aus Breitenau am Hochlantsch fehlte nur ein Punkt zum Sieg. Viele Feuerwehrmitglieder der FF Breitenau, sowie der Bürgermeister drückten vor Ort die Daumen.



Abschnittsübung in Breitenau

„Brand eines Wirtschaftsgebäudes am Steindlweg, zwei Personen vermisst!“ So lautete der Einsatzbefehl für die Abschnittsübung am Freitag, den 09. Mai in Breitenau. Die vermissten Personen konnten von den Atemschutztrupps rasch gefunden und gerettet werden und wurden zur weiteren Versorgung an die Sanitäter des Roten Kreuzes Breitenau übergeben. Für die Wasserversorgung vom Breitenauerbach waren wegen der exponierten Lage des Übungsobjektes 47 B-Schläuche und drei Tragkraftspritzen notwendig. Bis zur Fertigstellung der Zubringleitung wurde die Löschwasserversorgung mit den Tanklöschfahrzeugen sichergestellt. Nach der Übungsbesprechung im Rüsthaus der FF Breitenau konnten bei Speis und Trank die



Eindrücke der gelungenen Übung noch weiter vertieft werden.

Stocksportturnier in Mixnitz

Alljährlich findet nicht nur im Winter ein Abschnitts-Eisstockturnier statt, sondern im Sommer auch das Stocksportturnier, welches auf Asphalt abgehalten wird. Austragungsort war heuer die Lagerhalle der Lokalbahn Mixnitz-St. Erhard in Mixnitz. Um den 1. Platz duellierten sich, wie auch im Jahr davor, die FF Pernegg mit der FF Breitenau, wobei die FF Breitenau die Nase vorn hatte und sich den Sieg sichern konnte. Bronze ging an die BtF Veitsch-Radex und die unglückliche „Blecherne“ an die FF Mixnitz.



Action-Day der Feuerwehrjugend

Für einen ganzen Tag lang nahmen die 13 Mitglieder unserer Feuerwehrjugend das Rüsthaus in Besitz. Das Motto dieses Tages lautete „Technik“.

Am frühen Morgen wurde bereits mit dem Greifzug geübt und mittels einer Freilandverankerung ein Fahrzeug geborgen. Der Hauptteil des Vormittags bestand darin, ein Dreibein aus Holz und einer Arbeitsleine zu bauen und damit die verschiedenen Arten der Menschenrettung zu üben.



Nach dem wohlverdienten Mittagessen wurden unsere fleißigen Nachwuchsflorianis erst richtig gefordert: Der Übungsalarm lautete „Technischer Einsatz-Personensuche“. Am Übungsgelände wurde eine Person in Zwangslage vorgefunden und rasch unser VF- beladen mit unserem Dreibein - zur Personenrettung nachalarmiert. Zurück im Rüsthaus sprach dann unser Kommandant ABI Johann Schentler den Jugendlichen lobende und anerkennde Worte aus und überreichte feierlich die verdienten Abzeichen für die Teilnahme.

Feuerwehr Breitenau

Am 5. Juli 2014 waren Doris Reitmann und unser Kommandant Christian Baumgartner bereit sich das Eheversprechen zu geben. Nach alter Sitte begann der Tag mit dem Aufwecken der Braut und des Bräutigams durch ihre Feuerwehrkameraden. Mit zahlreichen Schüssen und Unterstützung einer Handsirene wurden die beiden aus dem Bett geholt, bei Bier und Wein ging es danach schon recht lustig zu. Pünktlich um 14:00 Uhr gaben sich die beiden am Standesamt in St. Jakob das „Jawort“. Draußen standen bereits die Kameraden der Feuerwehr und des Roten Kreuzes



im Regen Spalier zu Ehren der Frischvermählten und nach Übergabe der Hochzeitsgeschenke mussten sich die Hochzeiter den Weg zur Hochzeitstafel noch freikaufen und auf dem Marktplatz waren vom Brautpaar noch einige lustige Aufgaben zu bewältigen.

Liebe Doris, lieber Christian, herzlichen Glückwunsch zur Vermählung und alles Gute für euren weiteren gemeinsamen Lebensweg!

Betriebsfeuerwehr Veitsch-Radex Breitenau

Am 18.09.2014 um 18.00 Uhr wurde die Betriebsfeuerwehr Veitsch-Radex Breitenau zu folgendem technischen Einsatz alarmiert:

Bei einem Stapler brach ein Hydraulikschlauch im Bereich der Werkseinfahrt West der Veitsch-Radex GmbH. Ein externer LKW fuhr trotz Haltesignal durch das ausgetretene Hydrauliköl und verunreinigte dadurch die Werkseinfahrt und ca. 50m der L104.

Die alarmierte Betriebsfeuerwehr und einige Belegschaftsmitglieder banden das ausgetretene Hydrauliköl mit Bindemittel, reinigten die Straße und entsorgten das kontaminierte Bindemittel in der betriebseigenen Abfallsammelstelle. Die L104 musste im Bereich der Werkseinfahrt West für die Dauer von 2 Stunden gesperrt werden.

Eine Umleitung während des Einsatzes wurde über die Ortsdurchfahrt St. Jakob durchgeführt.

Eingesetzt waren RLFA, LFA und MTF A Veitsch-Radex mit 14 Mann, drei Belegschaftsmitglieder, die Polizei und die Strassenverwaltung.



Feuerwehr Mixnitz

Im vergangenen Jahr wurden von unseren Kameraden viele Arbeitsstunden in den Umbau des LKWA sowie in den Aufbau eines neuen Rollcontainers investiert.

Am Unimog wurde der Lichtmast in Eigenarbeit auf 8x60 W LED-Scheinwerfer umgerüstet, die von der 24V Fahrzeugelektrik betrieben werden können. Weiters wurde der LKWA in ein wasserführendes Fahrzeug umgebaut und im Gerätetiefraum eine Godiva TS 8/5 mit fixer Zuleitung aus dem Tank eingebaut. Die leichte Tragkraftspritze ist entnehmbar gehalten und so in steilem, schwer zugänglichem Gelände sehr gut zur Wasserförderung einsetzbar.

Neben dem neuen, 600 l fassenden Löschwassertank befinden sich nun ständig 3 Rollcontainer am Unimog. Somit stehen in diesem Fahrzeug neben dem Löschwasser auch eine komplette technische Ausrüstung, ein Schlauchcontainer mit über 400m B-



Schläuchen und eine Vielzahl an weiteren Gerätschaften auf Antrieb zur Verfügung.

Als zweites Projekt wurde ein Abspumpcontainer realisiert. Dieser Container beinhaltet nun eine Vielzahl an Tauchpumpen sowie andere Ausrüstung zur Abarbeitung von Hochwassereinsätzen. Mit diesem Container steht nun am Unimog eine Förderleistung von ca. 6000 l/min über Tauchpumpen zur Verfügung.

Feuerwehr Pernegg

Ein ganz besonderes Jubiläum konnte unser EHLM Johann Jobstraibitzer im Zuge des Bereichsfeuerwehrtages am 17. Mai in Diemlach feiern.

Bei dieser Veranstaltung wurde Kamerad Jobstraibitzer von LH-Stv. Schrittwieser mit der Medaille für 75-jährige Feuerwehrmitgliedschaft von der Steiermärkischen Landesregierung ausgezeichnet.

Unser „Hans“ ist am **1. März 1939** in die FF Pernegg eingetreten und ist bis heute trotz seines hohen Alters von bald **90 Jahren** nach wie vor bei unseren Veranstaltungen immer tatkräftig dabei. Ein herzlicher Glückwunsch vom Kommando zu dieser besonderen Ehrung.

